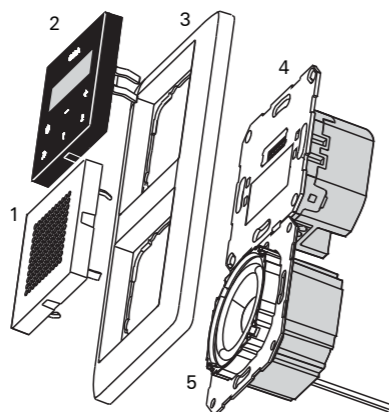


Gerätebeschreibung

Das Gira Unterputz-Radio RDS besteht aus einem Radio-Einsatz mit Bedien-Aufsatz und einem Lautsprecher-Einsatz mit Abdeckung. An den Radio-Einsatz können wahlweise ein oder zwei Lautsprecher angeschlossen werden. Das Radio erkennt angeschlossene Lautsprecher eigenständig und schaltet automatisch zwischen Stereo- und Monobetrieb um. Das Radio wird in handelsübliche UP-Gerätedosen installiert. Die Bedienung des Radios erfolgt über kapazitive Bedientasten. Der Bedien-Aufsatz enthält ein Display, in dem u. a. der Sendertext (RDS) angezeigt wird. Über einen AUX-Eingang können externe Musikquellen, z.B. MP3-Player, in das Radio eingespeist werden.



- 1 Lautsprecher-Abdeckung
- 2 Bedien-Aufsatz
- 3 Abdeckrahmen 2fach
- 4 Radio-Einsatz
- 5 Lautsprecher-Einsatz

Display-Anzeige

Im Normalbetrieb wird im Display der Sendername, die Frequenz und die Uhrzeit angezeigt. Die Anzeige der Uhrzeit ist an das empfangene RDS-Signal gekoppelt und kann nicht manuell eingestellt werden. Bei schwachem Sendersignal kann die Anzeige des Sendernamens und der Uhrzeit ausbleiben. Statt dessen wird im Display die Senderfrequenz angezeigt.

i Hinweise zum RDS-Text

In einigen Fällen können die auf dem Display angezeigten Texte von den vom Sender ausgestrahlten Texten abweichen. Diese sogenannte Nebenstellenfunktion ist jedoch von der individuellen Installationsumgebung in Ihrer Wohnung abhängig. Fragen Sie Ihren Elektroinstallateur, ob die Nebenstellenfunktion bei Ihnen realisiert werden kann.



Weitere Informationen des Displays:

- **1 / 2**: das Radio gibt einen gespeicherten Sender wieder
- **Sleep**: das Radio befindet sich im Sleep-Modus
- **> > >**: das Radio führt den Automatischen Sendersuchlauf durch
- **AUX**: das Radio gibt ein über den AUX-Eingang eingespeistes Audio-Signal wieder
- **INIT**: das Radio führt die Initialisierung durch
- **VOLUME**: wird während der Veränderung der Lautstärke angezeigt

- **TIME YES**: Uhrzeit wird angezeigt (Dies ist standardmäßig der Fall).
- **TIME NO**: Uhrzeit wird nicht angezeigt.

Bedienung



Zur Bedienung ist nur eine leichte Berührung der Symbole notwendig.

Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

- ⊙ kurzer Druck schaltet das Radio ein / aus; langer Druck schaltet das Radio in den Sleep-Modus.
- >> kurzer Druck startet den manuellen Sendersuchlauf; langer Druck startet den automatischen Sendersuchlauf;
- + / - beim Druck auf - wird das Radio leiser; beim Druck auf + wird das Radio lauter.
- 1 / 2**: kurzer Druck ruft einen gespeicherten Sender auf; langer Druck speichert einen Sender.

Radio einschalten

Zum Einschalten des Unterputz-Radios kann eine beliebige Taste betätigt werden. Es ist nicht erforderlich, exakt ⊙ zu drücken. Beim Einschalten wird der zuletzt gehörte Sender mit der zuletzt eingestellten Lautstärke aufgerufen. Das Radio bleibt eingeschaltet, bis es durch Drücken von ⊙ ausgeschaltet wird.

i Automatisch einschalten

Das Unterputz-Radio RDS bietet die Funktion, mit einem Schalter, z.B. zusammen mit der Raumbelichtung eingeschaltet zu werden. Diese sogenannte Nebenstellenfunktion ist jedoch von der individuellen Installationsumgebung in Ihrer Wohnung abhängig. Fragen Sie Ihren Elektroinstallateur, ob die Nebenstellenfunktion bei Ihnen realisiert werden kann.

Lautstärke einstellen

Die Lautstärke wird durch + und - eingestellt. Mit + wird die Lautstärke erhöht, mit - wird die Lautstärke verringert. Während des Einstellens wird der aktuelle Wert der Lautstärke im Display angezeigt: in der leisesten Stufe **VOLUME 1**, in der lautesten Stufe **VOLUME30**.

i Lautstärke beim Einschalten

Beim Einschalten wird der zuletzt gehörte Sender mit der zuletzt eingestellten Lautstärke aufgerufen.

Sender suchen

Zum Starten des automatischen Sendersuchlaufs die Suchlauttaste >> lang betätigen. Während des Suchlaufes ist das Radio stumm geschaltet und im Display wird > > > angezeigt. Sobald ein Sender gefunden wird, stoppt der Suchlauf und der Sender wird hörbar.

Um einen Sender manuell zu suchen: >> mehrmals kurz drücken, bis die gewünschte Sendefrequenz erreicht wird. Mit jedem Tastendruck wird die Frequenz um 0,1 MHz erhöht.

i Sendersuchlauf

Die Suchlaufrichtung ist aufsteigend. Wird die obere Frequenzbandgrenze (107,9 MHz) erreicht, schaltet das Radio auf die untere Frequenzbandgrenze (87,5 MHz) und führt den Suchlauf fort. Erreicht der Suchlauf wieder die Startfrequenz, wechselt das Radio automatisch in eine höhere Empfindlichkeitsstufe. Somit können auch schwächere Sender empfangen werden.

Sender speichern

Das Unterputz-Radio RDS verfügt über zwei Speicherplätze, auf denen je ein Sender gespeichert werden kann.

Zum Speichern:

1. Den gewünschten Sender mit dem Sendersuchlauf auswählen.
 2. Die entsprechende Speichertaste (**1** oder **2**) für ca. 2 Sekunden drücken.
- ✓ Ist der Sender gespeichert, schaltet das Radio stumm und die Speichernummer wird im Display angezeigt.

i Speicher überschreiben

Ist der Speicherplatz bereits mit einem Sender belegt, wird dieser beim Speichern mit dem neuen Sender überschrieben.

Sender abrufen

Zum Abrufen eines gespeicherten Senders kurz eine Speichertaste (**1** oder **2**) drücken. Der gespeicherte Sender wird eingestellt, die entsprechende Speichernummer wird im Display angezeigt

Sleep-Modus

Im Sleep-Modus schaltet sich das Radio nach 30 Minuten automatisch aus.

Zum Aktivieren des Sleep-Modus, bei eingeschaltetem Radio ⊙ ca. 2 Sekunden drücken, bis im Display **Sleep** erscheint.

Zum Deaktivieren des Sleep-Modus ⊙ kurz drücken. Die Anzeige **Sleep** wird ausgeblendet.

Externe Audio-Quelle nutzen

i Installationshinweis

Für den Anschluss einer externen Audio-Quelle muss zusätzlich zum Unterputz-Radio eine Cinch-Steckdose installiert werden. Fragen Sie Ihren Elektroinstallateur, ob diese Funktion bei Ihnen realisiert werden kann.

Das Unterputz-Radio RDS kann die Audio-Signale einer externen Quelle (z.B. einem MP3-Player) wiedergeben.

Die Funktion wird im folgenden am Beispiel eines MP3-Players gezeigt:

1. Den MP3-Player mit einem geeigneten Adapterkabel (z.B. Cinch - Klinke) an die Cinch-Steckdose anschließen.
 2. Den MP3-Player einschalten und die Wiedergabe starten.
- ✓ Das Unterputz-Radio RDS wechselt automatisch in den AUX-Modus:
- im Display erscheint **AUX**,
 - die Musik vom MP3-Player wird über die Radiolautsprecher wiedergegeben.

i Hinweis

Wechselt das Unterputz-Radio nicht automatisch in den AUX-Modus, muss die Lautstärke am angeschlossenen Gerät erhöht werden. Im Einzelfall kann es vorkommen, dass der maximale Ausgangspegel des angeschlossenen Gerätes zu gering ist, um den AUX-Modus zu starten. In diesem Fall kann das Gerät nicht mit dem Unterputz-Radio betrieben werden.

3. Die Lautstärke kann mit + und - wie gewohnt verändert werden; die Tasten >>, **1** und **2** haben im AUX-Modus keine Funktion.
 4. Zum Ausschalten bzw. zum Wechseln in den Radiobetrieb wird der MP3-Player einfach ausgeschaltet.
- ✓ Beim Ausschalten des MP3-Players wechselt das Radio nach 10 Sekunden wieder in den Zustand, in dem es sich vor dem Einschalten des AUX-Modus befand.

i Hinweis

Die Wartezeit von 10 Sekunden ist notwendig, damit das Unterputz-Radio bei leisen Passagen bzw. Pausen zwischen Musik-Titeln nicht ungewollt den AUX-Modus verlässt.

Montage

**Achtung**

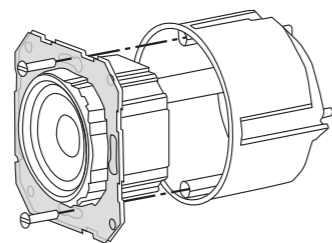
Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Das Unterputz-Radio RDS muss tropf- und spritzwassergeschützt im Innenbereich montiert werden.

Elektronische Geräte verursachen Störsignale, die teilweise auch von Radios empfangen werden. Deshalb können bei Kombination mit elektronischen Geräten in einer Installations-Einheit oder in unmittelbarer Nähe (z.B. Vorschaltgeräte) Empfangsbeeinträchtigungen auftreten. Vor der Installation einer solchen Kombination eine Funktionsprüfung vor Ort durchführen. Störungen können durch Vergrößerung des Abstandes zwischen den Geräten verringert werden.

Die Einsätze des Unterputz-Radios können beliebig unter- bzw. nebeneinander in UP-Gerätedosen installiert werden:

1. Den Lautsprecher-Einsatz einbauen und die Anschlussleitungen des Lautsprecher-Einsatzes in die UP-Gerätedose des Radio-Einsatzes legen.

Tragringdichtung

Der Tragring des Lautsprecher-Einsatzes ist mit einer Folie beschichtet, die eine akustische Entkopplung des Einsatzes von der vorderen Schallöffnung bewirkt.

Diese Tragringdichtung darf **nicht entfernt** und, bis auf die Durchstoßungen der Befestigungsschrauben, **nicht beschädigt** werden, da sonst die Tieftonwiedergabe beeinträchtigt werden kann.

2. Versorgungsspannung (230 V) an die Klemmen L / N vom Radio-Einsatz anschließen.
3. Eventuell den Nebenstelleneingang (1) anschließen (siehe „Nebenstellenfunktion“).
4. Die Lautsprecher-Anschlussleitungen an den Radio-Einsatz anschließen (siehe „Lautsprecheranschluss“).
5. Den Radio-Einsatz in die UP-Gerätedose einbauen.
6. Die Schutzabdeckung vom Lautsprecher-Einsatz entfernen.
7. Den Abdeckrahmen auflegen und die Lautsprecher-Abdeckung sowie den Bedien-Aufsatz aufstecken.

**Erstmalige Inbetriebnahme**

Beim erstmaligen Einschalten wird eine automatische Initialisierung durchgeführt:

- Im Display erscheint **TIME YES** (Uhrzeit wird angezeigt.) oder **TIME NO** (Uhrzeit wird nicht angezeigt.).

1. Um diese Einstellung zu ändern, entweder **+** (YES) oder **-** (NO) drücken.
- Nach 5 Sekunden erscheint im Display **INIT** und ein Fortschrittsbalken.
- Das Radio erzeugt zwei Töne, um die Anzahl der Lautsprecher zu ermitteln.
- Die zwei stärksten Sender belegen automatisch die Speicherplätze 1 und 2.

Lautsprecheranschluss

An das Unterputz-Radio RDS können entweder ein oder zwei Lautsprecher angeschlossen werden:

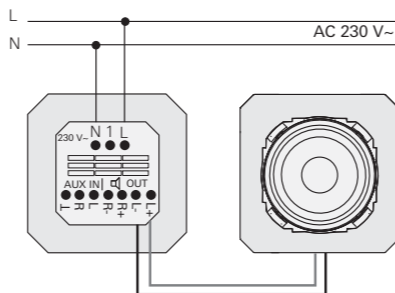
Klemme	Anschlussleitung
+	rot
-	schwarz

Die maximale Leitungslänge zwischen Lautsprecher und Radio-Einsatz beträgt 20 m.

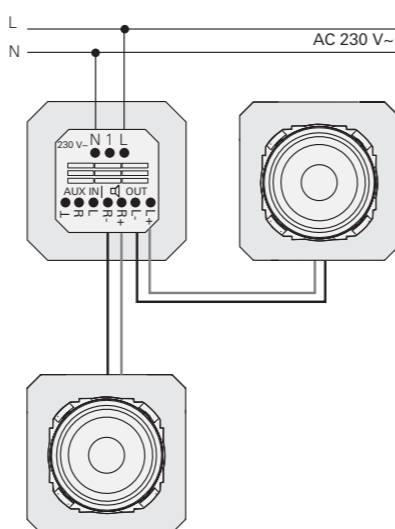
Mono-Betrieb

Wird nur ein Lautsprecher angeschlossen, wird der Klang in Mono-Qualität wiedergegeben.

Beim Anschluss eines einzigen Lautsprechers muss der **linke Kanal (L+ / L-)** verwendet werden. Die Lautsprecher-Impedanz darf 4 Ohm nicht unterschreiten.

**Stereo-Betrieb**

Werden zwei Lautsprecher an das Unterputz-Radio angeschlossen, wird das entsprechende Radio-Signal in Stereo-Qualität wiedergegeben.

**Zweiten Lautsprecher nachrüsten**

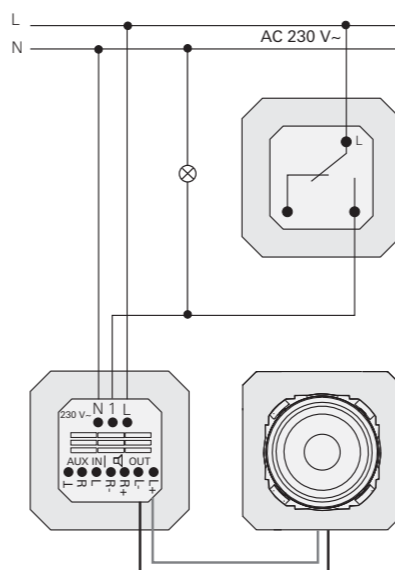
Wird nachträglich ein zweiter Lautsprecher an das Unterputz-Radio angeschlossen, muss die Initialisierung manuell ausgelöst werden (siehe „Manuelle Initialisierung“).

Nebenstellenfunktion

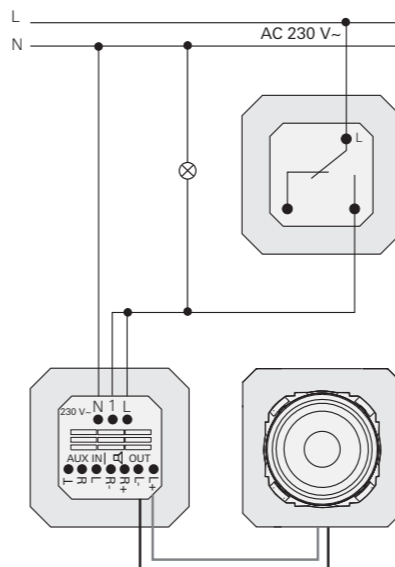
Das Unterputz-Radio RDS verfügt über einen Nebenstelleneingang. Über den Nebenstelleneingang kann das Radio z.B. mit einem Schalter oder Automatikschalter zusammen mit der Raumbeleuchtung ein- und ausgeschaltet werden. Dazu wird die geschaltete Phase vom Schalter auf den Nebenstelleneingang (1) des Radios gelegt.

**Gleiche Phase verwenden**

Für den Nebenstelleneingang (1) und die Spannungsversorgung des Radio-Einsatzes (L) muss die gleiche Phase L verwendet werden.



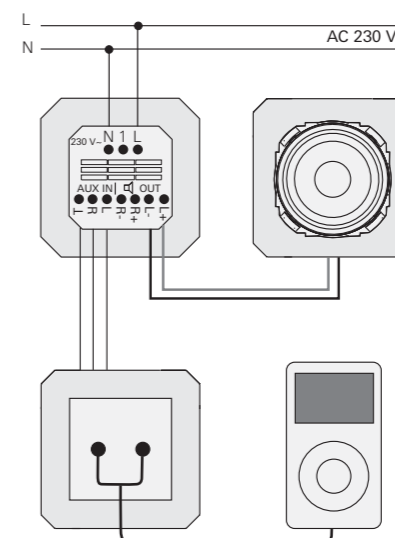
Ist im Raum keine dauerhafte Phase vorhanden, kann der Anschluss des Unterputz-Radios alternativ über die geschaltete Phase erfolgen. In diesem Fall kann das Unterputz-Radio allerdings nur bei eingeschalteter Beleuchtung betrieben werden.

**Anschluss AUX-Eingang**

Das Unterputz-Radio RDS verfügt über einen AUX-Eingang, an den externe Musikquellen, wie z. B. MP3-Player angeschlossen werden können. Dazu wird eine zusätzliche Cinch-Steckdose an die Klemmen AUX IN des Unterputz-Radio RDS angeschlossen. Die maximale Leitungslänge zwischen Cinch-Steckdose und Radio-Einsatz beträgt 3 m.

Die externe Musikquelle wird dann mit einem Adapterkabel (z.B. Cinch - Klinke) über die Cinch-Steckdose mit dem Unterputz-Radio RDS verbunden.

Beim Einschalten der externen Musikquelle wechselt das Unterputz-Radio RDS automatisch in den AUX-Modus und gibt das Signal der externen Quelle wieder.

**Manuelle Initialisierung**

Bei der ersten Inbetriebnahme führt das Unterputz-Radio RDS automatisch eine Initialisierung durch. Dabei wird u.a. die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher ermittelt und die Antenne an die Standortbedingungen angepasst.

**Hinweis zur Empfangsverbesserung**

Bei schlechten Empfangsvoraussetzungen kann, sofern es die Installationsbedingungen erlauben, eine Verlängerung der **linken** Lautsprecherleitung (**L+ / L-**) auf 75 cm eine Empfangsverbesserung bewirken.

Eine Initialisierung kann auch manuell ausgelöst werden. Dies ist in folgenden Fällen nötig:

- Das Unterputz-Radio RDS wurde an einem neuen Standort eingebaut.
- Ein zweiter Lautsprecher wurde angeschlossen.
- Die Anzeige der Uhrzeit soll ein- oder ausgeschaltet werden.

1. Um die Initialisierung auszulösen, die Tasten **>>** und **2** gleichzeitig drücken und min. 5 Sekunden halten.
- ✓ Im Display erscheint **TIME YES** (Uhrzeit wird angezeigt.) oder **TIME NO** (Uhrzeit wird nicht angezeigt.).
2. Um diese Einstellung zu ändern, entweder **+** (YES) oder **-** (NO) drücken.
- ✓ Nach 5 Sekunden erscheint im Display **INIT** und ein Fortschrittsbalken.
- ✓ Das Radio erzeugt zwei Töne, um die Anzahl der Lautsprecher zu ermitteln.
- ✓ Die zwei stärksten Sender belegen automatisch die Speicherplätze 1 und 2.

Technische Daten**Unterputz-Radio RDS**

Betriebsspannung: AC 230 V
Temperaturbereich: - 5 °C bis + 50 °C
Luftfeuchtigkeit: 25 % bis 90 %
Frequenzbereich: 87,5 MHz bis 107,9 MHz
Schutzart: IP 20

Anschlussklemmen
Netzanschluss: Schraubklemmen 2,5 mm²
Lautsprecher-/AUX: Schraubklemmen 1,5 mm²

Zulässige Lautsprecher
Impedanz: 4 Ohm bis 16 Ohm

Eingangsimpedanz
AUX-Eingang: 47 kOhm
maximale Leitungslängen
Lautsprecher: 20 m
AUX-Anschluss: 3 m

Lautsprecher

Impedanz: 8 Ohm
Nennbelastbarkeit: 4 W
Anschlussleitung: 150 mm

Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/ Installationsbetrieb/Elektrofachhandel).

Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.